

Antrag von Christine Peter Büchi  
vom 5. Februar 2024

---

**Schenkhaus Phase 2 und 3**  
KP2023-281

---

### **Rückweisungsantrag (Art. 62 GeschO-KGP)**

Das Geschäft wird an die Kirchenpflege zurückgewiesen.

---

### **Begründung**

- Budget:
  - Keine Einnahmen geplant: Es ist nicht nachvollziehbar, weshalb keine Einnahmen im Rahmen des Projekts geplant sind. Zumindest das gastronomische Angebot könnte selbsttragend sein. Oder es könnte Sponsoring eingeworben werden. Ein jährliches Geschenk von CHF 0.58 Mio. oder gar CHF 1.2 Mio. jährlich durch die KGZ bzw. durch den PEF ist ohne ein Commitment, Einnahmen zu erwirtschaften, zu hoch.
  - Mandat Soda Studios: Höhe des Mandats ist unbekannt.
- Governance:
  - Soda Studios scheinen bereits mehrere Mandate bei der KGZ zu haben. Aus den Unterlagen geht nicht hervor, ob ein Konkurrenzverfahren vor der Vergabe des Auftrags durchgeführt wurde.
  - Bei Soda Studios sind frühere bzw. heutige Mitarbeitende der KGZ beschäftigt. Unabhängigkeit zwischen Kirche und Anbieter scheint nicht gegeben.
- Logistik
  - Gemäss Konzept werden 20'000 Artikel abgegeben und 15'000 abgeholt. Was geschieht mit den verbleibenden Artikeln?
  - Bei einer mobilen Form des Schenkhauses muss ein grosser logistischer Aufwand betrieben werden.

./.

- Wettbewerb
  - Es gibt gemeinnützige, auch christliche Institutionen, die ein Brockenhaus betreiben und aus den Erträgen aus dem Verkauf von gebrauchten Dingen ihre gemeinnützige Arbeit finanzieren. Ein Angebot, wo unentgeltlich gebrauchte Waren bezogen werden können, konkurrenziert direkt die Brockenhäuser. Aufgrund der mindestens 20 bzw. allenfalls gar wöchentlich geplanten Events sollte dieses Konfliktpotenzial im Konzept klar adressiert und Lösungsansätze bzw. Kooperationsansätze aufgezeigt werden.

Ich stelle aus obigen Gründen den Antrag, das Geschäft zur Überarbeitung an die Kirchenpflege zurückzuweisen. Sollte das Parlament dem Antrag nicht folgen, so beantrage ich Ablehnung des Antrags der KLS.

---

Christine Peter Büchi

Zürich, 5. Februar 2024